

An den Stiftungsrat der
Pensionskasse Hirslanden, Opfikon

Zürich, 31. März 2020

Bericht der Revisionsstelle zur Jahresrechnung

Als Revisionsstelle haben wir die beiliegende Jahresrechnung der Pensionskasse Hirslanden, bestehend aus Bilanz, Betriebsrechnung und Anhang, für das am 31. Dezember 2019 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Verantwortung des Stiftungsrates

Der Stiftungsrat ist für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften, der Stiftungsurkunde und den Reglementen verantwortlich. Diese Verantwortung beinhaltet die Ausgestaltung, Implementierung und Aufrechterhaltung einer internen Kontrolle mit Bezug auf die Aufstellung einer Jahresrechnung, die frei von wesentlichen falschen Angaben als Folge von Verstössen oder Irrtümern ist. Darüber hinaus ist der Stiftungsrat für die Auswahl und die Anwendung sachgemässer Rechnungslegungsmethoden sowie die Vornahme angemessener Schätzungen verantwortlich.

Verantwortung des Experten für berufliche Vorsorge

Für die Prüfung bestimmt der Stiftungsrat neben der Revisionsstelle einen Experten für berufliche Vorsorge. Dieser prüft periodisch, ob die Vorsorgeeinrichtung Sicherheit dafür bietet, dass sie ihre Verpflichtungen erfüllen kann und ob die reglementarischen versicherungstechnischen Bestimmungen über die Leistungen und die Finanzierung den gesetzlichen Vorschriften entsprechen. Für die für versicherungstechnische Risiken notwendigen Rückstellungen ist der aktuelle Bericht des Experten für berufliche Vorsorge nach Art. 52e Abs. 1 BVG in Verbindung mit Art. 48 BVV 2 massgebend.

Verantwortung der Revisionsstelle

Unsere Verantwortung ist es, aufgrund unserer Prüfung ein Prüfungsurteil über die Jahresrechnung abzugeben. Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Prüfungsstandards vorgenommen. Nach diesen Standards haben wir die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass wir hinreichende Sicherheit gewinnen, ob die Jahresrechnung frei von wesentlichen falschen Angaben ist.

Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen für die in der Jahresrechnung enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen des Prüfers. Dies schliesst eine Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben in der Jahresrechnung als Folge von Verstössen oder Irrtümern ein. Bei der Beurteilung dieser Risiken berücksichtigt der Prüfer die interne Kontrolle, soweit diese für die Aufstellung der Jahresrechnung von Bedeutung ist, um die den Umständen entsprechenden Prüfungshandlungen festzulegen, nicht aber um ein Prüfungsurteil über die Wirksamkeit der internen Kontrolle abzugeben. Die Prüfung umfasst zudem die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden, der Plausibilität der vorgenommenen Schätzungen sowie eine Würdigung der Gesamtdarstellung der Jahresrechnung. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden.

Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung entspricht die Jahresrechnung für das am 31. Dezember 2019 abgeschlossene Geschäftsjahr dem schweizerischen Gesetz, der Stiftungsurkunde und den Reglementen.

Berichterstattung aufgrund weiterer gesetzlicher und anderer Vorschriften

Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen an die Zulassung (Art. 52b BVG) und die Unabhängigkeit (Art. 34 BVV 2) erfüllen und keine mit unserer Unabhängigkeit nicht vereinbaren Sachverhalte vorliegen.

Ferner haben wir die weiteren in Art. 52c Abs.1 BVG und Art. 35 BVV 2 vorgeschriebenen Prüfungen vorgenommen. Der Stiftungsrat ist für die Erfüllung der gesetzlichen Aufgaben und die Umsetzung der statutarischen und reglementarischen Bestimmungen zur Organisation, zur Geschäftsführung und zur Vermögensanlage verantwortlich.

Wir haben geprüft, ob

- ▶ die Organisation und die Geschäftsführung den gesetzlichen und reglementarischen Bestimmungen entsprechen und ob eine der Grösse und Komplexität angemessene interne Kontrolle existiert;
- ▶ die Vermögensanlage den gesetzlichen und reglementarischen Bestimmungen entspricht;
- ▶ die Alterskonten den gesetzlichen Vorschriften entsprechen;
- ▶ die Vorkehren zur Sicherstellung der Loyalität in der Vermögensverwaltung getroffen wurden und die Einhaltung der Loyalitätspflichten sowie die Offenlegung der Interessenverbindungen durch das oberste Organ hinreichend kontrolliert wird;
- ▶ die vom Gesetz verlangten Angaben und Meldungen an die Aufsichtsbehörde gemacht wurden;
- ▶ in den offen gelegten Rechtsgeschäften mit Nahestehenden die Interessen der Vorsorgeeinrichtung gewahrt sind.

Wir bestätigen, dass die diesbezüglichen anwendbaren gesetzlichen, statutarischen und reglementarischen Vorschriften eingehalten sind.

Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Ernst & Young AG

Zugelassener Revisionsexperte
(Leitender Revisor)

Zugelassene Revisionsexpertin

Beilage

- ▶ Jahresrechnung (Bilanz, Betriebsrechnung und Anhang)

**Pensionskasse Hirslanden
Zürich**

Swiss GAAP FER 26

Jahresrechnung 2019

BILANZ	Index Anhang	31.12.2019	31.12.2018
		CHF	CHF
AKTIVEN			
Vermögensanlagen		1 338 316 178.34	1 215 991 967.72
Flüssige Mittel		20 158 052.39	41 280 623.83
Forderungen		730 387.48	794 314.09
Forderungen gegenüber Arbeitgebern	67	6 063 825.15	5 997 590.00
Obligationen CHF inkl. Hypotheken	63	381 261 986.12	355 216 501.54
Obligationen FW	63	94 946 773.31	91 010 374.06
Wandelanleihen	63	54 017 084.12	50 004 558.60
Aktien Schweiz	63	95 158 064.08	72 729 578.02
Aktien Ausland	63	242 635 329.05	187 389 988.92
Aktien Emerging Markets	63	35 221 833.06	30 519 543.08
Immobilien	63	292 130 154.52	277 037 565.07
Insurance-Linked Securities (ILS)	63	30 449 151.50	30 731 632.28
Commodities	63	20 472 954.15	19 942 592.95
Infrastruktur	63	65 070 583.41	53 337 105.28
Aktive Rechnungsabgrenzung	71	0.00	1 941.95
Total Aktiven		1 338 316 178.34	1 215 993 909.67
PASSIVEN			
Verbindlichkeiten		27 786 636.24	17 988 175.09
Freizügigkeitsleistungen und Renten		24 311 965.88	15 411 210.14
Andere Verbindlichkeiten	72	3 474 670.36	2 576 964.95
Passive Rechnungsabgrenzung	73	107 272.98	98 362.54
Vorsorgekapitalien und technische Rückstellungen		1 127 021 288.95	1 085 072 225.30
Vorsorgekapital aktive Versicherte	52	752 569 288.95	753 437 225.30
Vorsorgekapital Rentner	54	318 009 000.00	290 196 000.00
Technische Rückstellungen	56	56 443 000.00	41 439 000.00
Wertschwankungsreserve	62	183 400 980.17	112 835 146.74
Stiftungskapital, Freie Mittel / Unterdeckung		0.00	0.00
Stand zu Beginn der Periode		0.00	0.00
Ertrags- / Aufwandüberschuss	57	0.00	0.00
Total Passiven		1 338 316 178.34	1 215 993 909.67

BETRIEBSRECHNUNG

Index Anhang

2019**2018**

CHF

CHF

Ordentliche und übrige Beiträge und Einlagen		80 289 490.16	80 544 213.77
Beiträge Arbeitnehmer		36 150 189.25	35 813 465.20
Beiträge Arbeitgeber		40 765 037.90	40 399 348.75
Einmaleinlagen und Einkaufssummen		3 263 429.18	3 770 665.39
Einlagen aus Auflösung Freizügigkeitskonti für IV-Rentner		110 833.83	560 734.43
Eintrittsleistungen		64 105 849.07	57 065 042.95
Freizügigkeitseinlagen		61 385 993.63	54 595 910.20
Einlagen bei Übernahme von Versicherten-Beständen in Freizügigkeitseinlagen	74	584 524.30	1 033 288.80
Technische Rückstellungen		0.00	46 498.00
Einzahlungen WEF-Vorbezüge/Scheidung		2 135 331.14	1 389 345.95
Zufluss aus Beiträgen und Eintrittsleistungen		144 395 339.23	137 609 256.72
Reglementarische Leistungen	23	-18 918 205.95	-18 674 426.95
Altersrenten		-11 347 789.60	-10 301 849.60
Hinterlassenenrenten		-510 622.95	-496 627.00
Invalidenrenten		-3 043 732.50	-3 016 815.10
Übrige reglementarische Leistungen	33	-30 000.00	-15 000.00
Kapitalleistungen bei Pensionierung	33	-3 570 277.50	-4 627 887.80
Kapitalleistungen bei Tod und Invalidität		-415 783.40	-216 247.45
Austrittsleistungen		-117 272 530.65	-87 257 186.25
Freizügigkeitsleistungen bei Austritt		-114 839 342.50	-84 339 865.30
Vorbezüge WEF/Scheidung		-2 433 188.15	-2 917 320.95
Abfluss für Leistungen und Vorbezüge		-136 190 736.60	-105 931 613.20
Auflösung/Bildung Vorsorgekapitalien, technische Rückstellungen und Beitragsreserven		-41 952 272.25	-51 458 749.89
Bildung (-) / Auflösung (+) Vorsorgekapital Aktive Versicherte	52	8 154 652.50	-11 626 395.84
Bildung (-) / Auflösung (+) Vorsorgekapital Rentner	54	-23 463 268.65	-19 689 555.00
Vorsorgekapital aktive Versicherte	56	-15 004 000.00	-8 378 000.00
Vorsorgekapital Rentner		-7 286 716.10	-7 112 354.05
Verzinsung des Deckungskapitals		-4 352 940.00	-4 652 445.00
Ertrag aus Versicherungsleistungen		0.00	0.00
Versicherungsaufwand		-394 792.10	-363 965.05
Versicherungsprämien	51	-11 976.80	-39 423.45
Kostenprämien Risikoversicherungen	51	-7 525.70	-8 084.50
Beiträge an Sicherheitsfonds		-375 289.60	-316 457.10
Netto-Ergebnis aus dem Versicherungsteil		-34 142 461.72	-20 145 071.42

BETRIEBSRECHNUNG

Index Anhang

2019**2018**

CHF

CHF

Netto-Ergebnis aus Vermögensanlage	66	105 444 247.76	-31 812 215.62
Erfolg Flüssige Mittel		-259 376.61	25 875.82
Zinsen Freizügigkeitsleistungen bei Austritt		-128 165.04	-87 473.60
Erfolg auf Obligationen CHF inkl. Hypotheken		7 745 027.20	342 024.12
Erfolg auf Obligationen FW		4 539 089.58	-631 310.27
Erfolg auf Wandelanleihen		4 055 739.19	-3 275 978.94
Erfolg auf Aktien Schweiz		23 460 918.02	-8 352 027.04
Erfolg auf Aktien Ausland		39 980 263.77	-25 935 582.22
Erfolg auf Aktien Emerging Markets		5 007 707.08	-4 719 932.73
Erfolg auf Infrastruktur		7 695 183.12	8 300 440.97
Erfolg auf Immobilien		18 046 585.83	12 302 444.69
Erfolg auf Hedge Funds		201 088.33	215 691.38
Erfolg auf ILS		122 657.15	-943 657.68
Erfolg auf Commodities		556 976.04	-3 124 935.09
Verwaltungsaufwand der Vermögensanlagen	661	-5 579 445.90	-5 927 795.03
Sonstiger Ertrag		-3 059.96	2 561.60
Ertrag aus erbrachten Dienstleistungen		-3 059.95	2 561.55
Übrige Erträge		-0.01	0.05
Verwaltungsaufwand	75	-732 892.65	-636 697.14
Allgemeiner Verwaltungsaufwand		-629 812.75	-551 814.39
Verwaltungsaufwand Revisionsstelle		-33 290.10	-35 077.85
Verwaltungsaufwand Experte für berufliche Vorsorge		-49 380.50	-29 590.60
Verwaltungsaufwand Aufsicht / Gebühren		-20 409.30	-20 214.30
Ertrags- / Aufwandüberschuss vor Bildung / Auflösung Wertschwankungsreserve		70 565 833.43	-52 591 422.58
Bildung (-) / Auflösung (+) Wertschwankungsreserve	62	-70 565 833.43	52 591 422.58
Ertrags- / Aufwandüberschuss	57	0.00	0.00

ANHANG

1 Grundlagen und Organisation

11 Rechtsform und Zweck

Die "Pensionskasse Hirslanden" ist eine Stiftung des privaten Rechts und eine Personalvorsorgeeinrichtung im Sinne des ZGB und des BVG. Die Stiftung bezweckt die berufliche Vorsorge im Rahmen des BVG und seiner Ausführungsbestimmungen für die Arbeitnehmer der Firma und mit dieser wirtschaftlich oder finanziell eng verbundener Unternehmungen sowie für deren Angehörige und Hinterlassene gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Tod und Invalidität. Die Stiftung kann über die gesetzlichen Mindestleistungen hinaus weitergehende Vorsorge betreiben, einschliesslich Unterstützungsleistungen in Notlagen, wie bei Krankheit, Unfall, Invalidität oder Arbeitslosigkeit.

12 Registrierung BVG und Sicherheitsfonds

Die "Pensionskasse Hirslanden" ist im Register für die berufliche Vorsorge bei der Aufsichtsbehörde des Kantons Zürich eingetragen und ist beim Sicherheitsfonds BVG unter der Nummer ZH 1212 verzeichnet.

13 Angabe der Urkunde und Reglemente

Stiftungsurkunde vom	06.10.2017
Vorsorgereglement, gültig ab	01.01.2019
Organisationsreglement gültig ab	27.10.2010
Wahlreglement für Delegierte/Stiftungsräte	29.10.2013
Anlagereglement	24.05.2017
Rückstellungsreglement	31.12.2013
Teilliquidationsreglement, gültig ab	01.01.2008
Risiko- Kontrollbeurteilung	23.05.2019

14 Paritätisches Führungsorgan / Zeichnungsberechtigung

Pro angeschlossenen Arbeitgeber werden gemäss Wahlreglement je nach Grösse ein oder zwei Delegierte gewählt. Die 28 Delegierten wählen anlässlich der Delegiertenversammlung die Arbeitnehmer-Vertreter in den Stiftungsrat. Die Delegierten sind das Bindeglied zwischen den Versicherten, den angeschlossenen Arbeitgebern und dem Stiftungsrat.

Delegierte nach Wahlkreis		<u>Amtsperiode</u>	<u>Zeichnungsart</u>
Thorsten Mattick, Rolf Wingeier	Klinik Hirslanden	2016 - 2019	-
Andy Stettler, Massimo Stile	Klinik Stephanshorn	2016 - 2019	-
Manfred Hofmann, vakant	Klinik Im Park	2016 - 2019	-
Adrian von Känel, Lucie Kaufmann	Hirslanden Klinik Aarau	2016 - 2019	-
Sabine Anderegg, vakant	Klinik Beau-Site	2016 - 2019	-
Jean-Marc Aubelay, Virginie Kolenko	Clinique Cecil	2016 - 2019	-
Gabriela Helfer, Susi Hertach	Hirslanden Corporate Office	2016 - 2019	-
Peter Schärer	Klinik Permanence	2016 - 2019	-
Bibiana Streicher, Eurico Gaspar Silva	Clinique Bois-Cerf	2016 - 2019	-
Benjamin Häfner	Klinik Belair	2016 - 2019	-
Mona Kochendörfer, Karin Mannhart	AndreasKlinik	2016 - 2019	-
Magi Frei	Klinik Am Rosenberg	2016 - 2019	-
Sabrina Meury, Raphael Schnetzler	Klinik Birshof	2016 - 2019	-
Hans-Rudolf Beer, Sylvia Gisiger	Salem-Spital	2016 - 2019	-
Thomas Eberle, Marco Zettel	Klinik St. Anna	2016 - 2019	-
Margrith Fischer	Hirslanden Klinik Meggen	2016 - 2019	-

Stiftungsrat	<u>Funktion</u>	<u>Amtsperiode</u>	<u>Zeichnungsart</u>
Markus R. Bechtiger	Präsident AG	2018 - 2019	kollektiv zu zweien
Pierre-Antoine Binard	Mitglied AG	2019 - 2019	kollektiv zu zweien
Dr. Markus Meier	Mitglied AG	2016 - 2019	kollektiv zu zweien
Thomas Eberle	Mitglied AN	2016 - 2019	-
Peter Schärer	Mitglied AN	2016 - 2019	-
Rolf Wingeier	Mitglied AN	2016 - 2019	-
Michel Herzig	Geschäftsführer (Nichtmitglied)		kollektiv zu zweien
Adresse	Pensionskasse Hirslanden Boulevard Lilienthal 2, 8152 Glattpark		
Telefon	044 388 85 85		

15 Experten, Revisionsstelle, Berater, Aufsichtsbehörde

Technische Verwaltung	Mariska Keller, Isabella De Luca
Experte für die berufliche Vorsorge	Vertragspartner: Deprez Experten AG, Zürich Dr. Olivier Deprez, Leitender Experte
Revisionsstelle	EY Ernst & Young AG, Zürich Patrik Schaller, Leitender Revisor
Investment-Controlling	Complementa AG, St. Gallen Roman Erb, Investment Consultant/Controller
Aufsichtsbehörde	BVG- und Stiftungsaufsicht des Kantons Zürich (BVS)

2 Aktive Mitglieder und Rentner

21 Angeschlossene Arbeitgeber	31.12.2019	31.12.2019	31.12.2018
	<i>davon Anz. Risikoversicherte</i>	Anzahl Aktive	Anzahl Aktive
Klinik Hirslanden, Zürich (Stifterfirma)	237	1 528	1 464
Hirslanden Corporate Office	72	686	688
Klinik Stephanshorn, St.Gallen	83	482	488
Klinik Im Park, Zürich	38	535	529
Hirslanden Klinik Aarau	83	778	790
Radiotherapie Hirslanden	1	4	5
Klinik Beau-Site, Bern	61	540	534
Praxiszentrum am Bahnhof, Bern	9	19	16
Praxiszentrum Düringen	2	15	16
Clinique Cecil, Lausanne	21	440	449
Klinik Belair	0	0	106
Praxiszentrum am Bahnhof, Schaffhausen	1	4	0
Klinik Birshof, Münchenstein Basel	32	259	241
Klinik Am Rosenberg, Heiden	15	164	168
AndreasKlinik Cham Zug	22	280	263
Salem-Spital, Bern	94	573	614
Klinik St. Anna, Luzern	191	1 019	1 016
Klinik Permanence, Bern	28	168	159
Hirslanden Klinik Meggen	3	60	59
Clinique Bois-Cerf, Lausanne	8	326	334
Inst. de radiologie de l'ouest lausannois (IROL)	0	11	10
Total (Anzahl)	1 001	7 891	7 949

22	Aktive Versicherte		Männer	Frauen	Total
	Bestand am	31.12.2018	1 763	6 186	7 949
	Eintritte		467	1 624	2 091
	Austritte		475	1 674	2 149
	Davon Pensionierungen		15	53	68
	Davon Invalidierungen		0	4	4
	Davon Todesfälle		2	0	2
	Bestand am	31.12.2019	1 755	6 136	7 891

Die Abnahme des Versichertenbestandes führt nicht zu einer Teilliquidation.

23	Rentenbezüger		31.12.2019	31.12.2018
	Altersrentner		661	616
	Hinterlassenenrentner		39	35
	Invalidentrentner		189	184
	Alters-Kinderrenten		15	8
	Waisenrenten		13	12
	Invaliden-Kinderrenten		21	21
	Total (Anzahl)		938	876

Neurentner per 1.1. Folgejahr sind in der Zählung der Rentner nicht enthalten, jedoch in der Ziffer 54 sind die Deckungskapitalien bereits zurückgestellt.

			Altersrenten	Hinterlassenenrenten	Invalidentrenten
Bestand am	31.12.2018		616	35	184
Zunahme			55	4	13
Abnahme			1	0	5
Todesfälle			9	0	3
Bestand am	31.12.2019		661	39	189

			Alterskinderrenten	Waisenrenten	Invalidenkinderrenten
Bestand am	31.12.2018		8	12	21
Zunahme			15	3	7
Abnahme			8	2	7
Todesfälle			0	0	0
Bestand am	31.12.2019		15	13	21

3 Art der Umsetzung des Zwecks

31 Erläuterung des Vorsorgeplans

Als autonome Vorsorgeeinrichtung trägt die Stiftung die Risiken Alter, Invalidität und Tod selber. Die Stiftung führt zwei Vorsorgepläne, welche sich nach dem auf den 1.1.2017 in Kraft gesetzten Reglement richten. Die Pläne sind vom Konzept her identisch. Sie unterscheiden sich nur in der unterschiedlichen Beitragsstruktur. Für die Versicherten der angeschlossenen Kliniken/Tochtergesellschaften gilt grundsätzlich der Vorsorgeplan 1. Ein klinikspezifischer Vorsorgeplan ist jedoch möglich. Der Vorsorgeplan 2 galt für die Versicherten der Klinik Birchhof und wurde per 1.10.2017 durch den Vorsorgeplan 1 ersetzt. Der Vorsorgeplan 3 gilt für die Versicherten der Klinik Am Rosenberg. Die Berechnung der Altersrente erfolgt über das ganze Altersguthaben (obligatorischer und überobligatorischer Teil) mit dem Umwandlungssatz 5,2%. Für bereits versicherte Jahrgänge 1956 (Männer) und 1957 (Frauen) und älter gelten Übergangsbestimmungen.

32 Finanzierung, Finanzierungsmethode

Es handelt sich um Beitragsprimats-Pläne, das heisst sowohl die Altersleistungen als auch die Hinterlassenen- und Invalidenleistungen richten sich grundsätzlich nach dem individuell vorhandenen oder prospektiven Altersguthaben. Die Beiträge sind altersabhängig gestaffelt und werden nach versicherungstechnischen Kriterien bestimmt und regelmässig überprüft. Die Finanzierung erfolgt durch Arbeitnehmer und Arbeitgeber, wobei der Arbeitgeber höhere Beiträge entrichtet (Basis Standard-Plan).

33 Weitere Informationen zur Vorsorgetätigkeit

Übrige reglementarische Leistungen

In der Betriebsrechnung figuriert unter der Rubrik übrige reglementarische Leistungen das Sterbegeld, welches beim Tod eines Alters- oder Invalidenrentners von der Kasse entrichtet wird. Das Sterbegeld ist keine Vorsorgeleistung im Sinne von Art. 30 d Abs. 1 c BVG.

Kapitalleistungen bei Pensionierung

Gemäss Reglement besteht die Möglichkeit, sich beim Altersrücktritt maximal 50% der Altersleistung als Kapitalabfindung auszahlen zu lassen.

Teuerungsanpassung der Renten

Der Stiftungsrat entscheidet jährlich darüber, ob und in welchem Ausmass die Renten angepasst werden. Da es die finanziellen Mittel der Pensionskasse Hirslanden nicht zulassen, hat der Stiftungsrat an seiner ordentlichen Sitzung einstimmig beschlossen, auf eine Anpassung der Alters-, Invaliden- und Hinterlassenenrenten zu verzichten.

Ausfinanzierung von Renten

Der Stiftungsrat der Fürsorgestiftung des Personals der Klinik Hirslanden hat am 25.9.2013 beschlossen, die Rentenkürzungen aufgrund der Umwandlungssatzsenkungen per 1.1.2014 in der Pensionskasse Hirslanden freiwillig auszufinanzieren. Von dieser Ausfinanzierung profitieren Personen mit Übergangsregelung gemäss Reglement der Pensionskasse Hirslanden. Ausfinanziert werden die Teile, welche in Rentenform bezogen werden. Bei vorzeitigen Pensionierungen gilt der reglementarisch gekürzte Umwandlungssatz auf Basis 6,4%.

4 Bewertungs- und Rechnungslegungsgrundsätze, Stetigkeit

41 Bestätigung über Rechnungslegung nach Swiss GAAP FER 26

Diese Jahresrechnung entspricht den Vorschriften von Swiss GAAP FER 26.

42 Buchführungs- und Bewertungsgrundsätze

Die Buchführungs- und Bewertungsgrundsätze entsprechen den Vorschriften von Art. 47, 48 und 48a BVV2 sowie Swiss GAAP FER 26. Die Jahresrechnung, bestehend aus Bilanz, Betriebsrechnung und Anhang, vermittelt einen möglichst sicheren Einblick in die wirtschaftliche Lage der Vorsorgeeinrichtung.

Die Bewertung der Vermögensanlagen erfolgt zu den für den Bilanzstichtag zutreffenden aktuellen Werten. Die Vermögensanlagen mit regelmässigem Handel werden zum Marktwert bewertet (Obligationen inklusive Marchzinsen). Für nicht handelbare Anteile an Stiftungen, Fonds und anderen Kollektivanlagen wird der Net Asset Value (NAV) beziehungsweise Rücknahmewert berücksichtigt. Bei Immobilienstiftungen hängt der Net Asset Value (NAV) im Wesentlichen vom Wert des Immobilienportfolios ab, welches gemäss anerkannten Regeln (in der Regel Discounted-Cash-Flow-Methode) berechnet wird. Währungsumrechnungen erfolgen zu Tageskursen am Bilanzstichtag.

Aktive Rechnungsabgrenzungen werden zum Nominalwert bewertet.

Vorsorgekapitalien und technische Rückstellungen werden durch den Experten für die berufliche Vorsorge berechnet. Als technische Grundlage dient VZ 2015 GT mit einem technischen Zinsfuss von 1.50% (Vorjahr 1.75%).

Zum Ausgleich von möglichen Kursschwankungen werden Wertschwankungsreserven gebildet, welche im Anlagereglement definiert sind.

43 Änderung von Grundsätzen bei Bewertung, Buchführung und Rechnungslegung

Keine

5 Versicherungstechnische Risiken / Risikodeckung / Deckungsgrad

51 Art der Risikodeckung, Rückversicherungen

Die Stiftung ist voll autonom. Sie trägt die versicherungstechnischen Risiken für Alter, Tod und Invalidität selber, ebenso wie die Anlagerisiken auf den Vermögensanlagen.

Mit der Schweizerische Mobiliar Lebensversicherungs Gesellschaft AG wurde ein Excess of Loss-Vertrag (20585) abgeschlossen. Die Versicherungsprämien belaufen sich für 2019 auf CHF 19'502.50. Darin enthalten ist ein Kostenbeitrag von CHF 4'076.40.

52 Entwicklung und Verzinsung der Sparguthaben aktive Versicherte

	2019	2018
	CHF	CHF
Stand Vorsorgekapital am 1.1.	753 437 225.30	734 698 475.35
Sparbeiträge Arbeitnehmer	31 869 087.80	31 565 113.95
Sparbeiträge Arbeitgeber	36 451 078.55	36 113 076.35
Einmaleinlagen und Einkaufsummen	3 263 429.18	3 770 665.39
Freizügigkeitseinlagen bei Eintritt	61 385 993.63	54 595 910.20
Zurückgeforderte Freizügigkeitsleistungen infolge IV	110 833.83	560 734.43
Freizügigkeitseinlagen aus Übernahme Kliniken	584 524.30	1 033 288.80
Einzahlung WEF-Vorbezüge/Scheidung	2 135 331.14	1 389 345.95
Freizügigkeitsleistungen bei Austritt	-114 839 342.50	-84 339 865.30
Freizügigkeitsleistungen bei reaktivierten IV-Fällen	10 023.90	189 025.45
Auszahlung WEF-Vorbezüge/Scheidung	-2 433 188.15	-2 917 320.95
Kapitaleistungen bei Pensionierung	-3 570 277.50	-4 627 887.80
Übertrag Altersguthaben infolge Pensionierung ins Deckungskapital	-20 645 457.36	-22 840 737.25
Übertrag Altersguthaben infolge IV/Tod in Risikoschwankungsreserve	-2 476 689.32	-2 864 953.58
Total Zuweisungen (+) / (-) Entnahmen	-8 154 652.50	11 626 395.64
Verzinsung Vorsorgekapital 1% (Vorjahr 1%)	7 286 716.10	7 112 354.05
Korrekturen Art. 17 und Zinsen / Rundungen	0.05	0.26
Total Vorsorgekapital am 31.12.	752 569 288.95	753 437 225.30

53 Summe der Altersguthaben nach BVG

	31.12.2019	31.12.2018
	CHF	CHF
Altersguthaben nach BVG (Schattenrechnung)	360 643 555.90	358 827 783.20
BVG-Minimalzins	1.00%	1.00%

54 Entwicklung des Vorsorgekapitals für Rentner

	2019	2018
	CHF	CHF
Stand Vorsorgekapital am 1.1.	290 196 000.00	265 854 000.00
Rentenzahlungen	-14 953 873.71	-13 871 958.70
Rückzahlungen Renten	39 343.00	56 667.00
Altersguthaben infolge Pensionierung	20 645 457.36	22 840 737.25
Altersguthaben infolge IV / Tod	1 967 114.53	2 179 479.38
Freizügigkeitsleistungen bei reaktivierten IV-Fällen	-10 023.90	-189 025.45
Auszahlung Scheidung	0.00	-69 461.40
Todesfallkapitalien	-517 753.40	-162 974.65
Nettobarwert neue Schadenfälle gemäss Experte für berufliche Vorsorge	2 850 797.00	5 848 930.00
Wertveränderung aus Anpassung von Berechnungsgrundlagen	10 319 000.00	0.00
Anpassung an Berechnung des Experten für berufliche Vorsorge	3 123 207.77	3 057 161.57
Total Zuweisungen (+) / Entnahmen (-)	23 463 268.65	19 689 555.00
Verzinsung Vorsorgekapital 1.50% (Vorjahr 1.75%)	4 349 731.35	4 652 445.00
Total Vorsorgekapital am 31.12.	318 009 000.00	290 196 000.00

Das Vorsorgekapital wird jedes Jahr vom Experten für die berufliche Vorsorge versicherungstechnisch berechnet. Die Verzinsung der Vorsorgekapitalien der Rentner erfolgt mit dem technischen Zins 1.50% (VJ 1.75%). Der Nettobarwert der neuen Schadenfälle wird den Risikoschwankungsreserven belastet und dem Vorsorgekapital gutgeschrieben. Gemäss Rückstellungsreglement werden den Risikoschwankungsreserven die Risikobeiträge und die Rückversicherungsprämien (abzüglich allfälliger Überschüsse) belastet. Die Entwicklung der Risikoschwankungsreserve ist unter Punkt 56 ersichtlich.

55 Ergebnis des versicherungstechnischen Gutachtens

Der Experte für beruflich Vorsorge bestätigen, dass

- der technische Zinssatz und die verwendeten versicherungstechnischen Grundlagen angemessen sind;
- die Pensionskasse Hirslanden per 31.12.2019 Sicherheit bietet, dass sie ihre Verpflichtungen erfüllen kann (Art. 52e Abs. 1 Buchstabe a BVG);
- die reglementarischen versicherungstechnischen Bestimmungen über die Leistungen und die Finanzierung den gesetzlichen Vorschriften entsprechen (Art. 52e Abs. 1 Buchstabe b BVG);
- die getroffenen Massnahmen zur Deckung der versicherungstechnischen Risiken ausreichend sind.

56 Technische Grundlagen und andere versicherungstechnisch relevante Annahmen

VZ 2015, Generationentafel, technischer Zinssatz 1.5% (VJ: 1.75%)

57 Änderungen von technische Grundlagen und Annahmen

Die Senkung des technischen Zinssatzes von 1.75% auf 1.50% per 31.12.2019 erhöht das Vorsorgekapital um CHF 10'319'000. Ohne diesen Wechsel würde der Deckungsgrad 117.2% an Stelle von 116.3% betragen.

58 Zusammensetzung, Entwicklung und Erläuterung der technischen Rückstellungen

	31.12.2019	31.12.2018
	CHF	CHF
Rückstellung Pensionierungsverluste	33 866 000.00	18 836 000.00
Risikoschwankungsreserve	22 577 000.00	22 603 000.00
Total Technische Rückstellungen	56 443 000.00	41 439 000.00

	2019	2018
	CHF	CHF
Stand Rückstellung Pensionierungsverluste am 1.1.	18 836 000.00	11 020 000.00
Werte aus Klinikübernahmen	0.00	15 499.00
Anpassung Rückstellung Pensionierungsverluste	15 030 000.00	7 800 501.00
Total Rückstellung Pensionierungsverluste am 31.12.	33 866 000.00	18 836 000.00

Die Rückstellung für Pensionierungsverluste beträgt 4.5% der Altersguthaben der aktiven Versicherten (VJ 2.5%). Der ausgewiesene Betrag entspricht dem im Rückstellungsreglement definierten Sollbetrag.

	2019	2018
	CHF	CHF
Stand Risikoschwankungsreserve am 1.1.	22 603 000.00	22 041 000.00
Risikobeiträge Arbeitnehmer	4 280 749.30	4 248 297.80
Risikobeiträge Arbeitgeber	4 313 606.80	4 286 149.15
Werte aus Klinikübernahmen	0.00	30 999.00
Risikoversicherungsprämien inkl. Überschüsse	-21 864.15	-40 787.95
Nettobarwert neue Schadenfälle an Vorsorgekapital Rentner	-2 850 797.00	-5 848 930.00
Anpassung an Berechnung des Experten für berufliche Vorsorge	-5 747 694.95	-2 113 728.00
Total Risikoschwankungsreserve am 31.12.	22 577 000.00	22 603 000.00

Die Risikoschwankungsreserve befindet sich auf dem Zielwert von 3% gemäss Rückstellungsreglement. Im Jahr 2019 resultierte ein Risikogewinn in der Höhe von insgesamt CHF 4.5 Mio. (Vorjahr 2.7 Mio.).

	2019	2018
	CHF	CHF
Total Bildungen / Auflösungen technische Rückstellungen		
Total Bildung (+) / Auflösung (-) Rückstellung Pensionierungsverluste	15 030 000.00	7 816 000.00
Total Bildung (+) / Auflösung (-) Risikoschwankungsreserve	-26 000.00	562 000.00
	15 004 000.00	8 378 000.00

59 Deckungsgrad nach Art. 44 BVV 2	31.12.2019	31.12.2018
Vorsorgevermögen	CHF	CHF
Vorsorgekapitalien und technische Rückstellungen	1 127 021 288.95	1 085 072 225.30
Wertschwankungsreserve	183 400 980.17	112 835 146.74
Stiftungskapital, Freie Mittel	0.00	0.00
Mittel zur Deckung der reglementarischen Verpflichtungen	1 310 422 269.12	1 197 907 372.04
Versicherungstechnisch notwendiges Vorsorgekapital		
Erforderliche Vorsorgekapitalien und technische Rückstellungen	1 127 021 288.95	1 085 072 225.30
Deckungsgrad	116.3%	110.4%

Das erforderliche Vorsorgekapital und die technischen Rückstellungen beinhalten folgende Positionen:
 Altersguthaben Aktive, Deckungskapital Rentner, Vorsorgerückstellung für Pensionierungsverluste sowie
 Risikoschwankungsreserve.

Der Deckungsgrad gemäss Art. 44 BVV2 gibt Antwort auf die Frage, ob eine Über- oder Unterdeckung besteht.
 Für die Anlagestrategie ist er ein Mass zur Beurteilung der finanziellen Risikofähigkeit der Stiftung. Der
 ausgewiesene Deckungsgrad entspricht dem Verhältnis der Mittel, die auf der Aktivseite der Bilanz zur
 Verfügung stehen, zum versicherungstechnisch benötigten Vorsorgekapital einschliesslich der notwendigen
 Rückstellungen.

6 Erläuterung der Vermögensanlage und des Netto-Ergebnisses aus Vermögensanlage

61 Organisation der Anlagetätigkeit, Anlagereglement

Der Stiftungsrat als oberstes Organ trägt die Verantwortung für die mittel- und langfristige Vermögensanlage.
 Er hat die Organisation der Vermögensverwaltung und die Kompetenzen der beauftragten Stellen in einem
 Anlagereglement festgehalten. Der Stiftungsrat hat eine Anlagekommission mit der Umsetzung des Anlage-
 reglements beauftragt:

Anlagekommission	<u>Funktion</u>	<u>Amtsperiode</u>	<u>Zeichnungsart</u>
Markus R. Bechtiger	Präsident Stiftungsrat AG	2018 - 2019	kollektiv zu zweien
Pierre-Antoine Binard	Mitglied Stiftungsrat AG	2019 - 2019	kollektiv zu zweien
Philipp Dürr	Mitglied	2016 - 2019	kollektiv zu zweien
Raphael Nosetti	Mitglied	2016 - 2019	kollektiv zu zweien
Andrea Rütsche	Mitglied	2016 - 2019	-
Rolf Wingeier	Mitglied Stiftungsrat AN	2016 - 2019	-
Michel Herzig	Geschäftsführer (Nichtmitglied)		kollektiv zu zweien

Investmentcontroller	<u>Zeichnungsart</u>
Roman Erb, Complementa AG	-

Die Anlagekommission hat folgende externen Partner mit der Vermögensverwaltung beauftragt:

Depotstelle	Kategorie	Zul.	Produkt	Art	
UBS AG, Hauptsitz, Zürich	Liquidität				
	Obligationen CHF	FINMA	kollektiv (Fund)	passiv	
	Aktien SMI, SMIM CHF	FINMA	kollektiv (Fund & ETF)	passiv	
	Aktien Emerging Markets	FINMA	kollektiv (Fund)	passiv	
	Aktien Ausland SMC	FINMA	kollektiv (AST)	passiv	
	Immobilien Schweiz	FINMA	kollektiv (AST)	aktiv	
	Immobilien Schweiz	FINMA	kollektiv (Fund)	aktiv	
Bank Julius Bär & Co. AG, Zürich	Immobilien AST3 Auslan	OAK BV	kollektiv (AST)	aktiv	
	Hypotheken CH	FINMA	kollektiv (Fund)	aktiv	
Credit Suisse Asset Management, Zürich	Liquidität				
	Aktien Welt hedged	FINMA	kollektiv (Fund)	passiv	
	Obligationen CHF	FINMA	kollektiv (Fund)	passiv	
	Immobilien Schweiz	FINMA	kollektiv (AST)	aktiv	
	Immobilien Ausland	FINMA	kollektiv (Fund)	aktiv	
	Hypotheken Schweiz	FINMA	kollektiv (AST)	aktiv	
	LGT ILS CHF	FINMA	kollektiv (Fund)	aktiv	
	CSA ILS CHF	FINMA	kollektiv (AST)	aktiv	
	Zürcher Kantonalbank, Zürich	Liquidität			
		Obligationen FW	FINMA	kollektiv (Fund)	aktiv
Aktien FW hedged		FINMA	kollektiv (Fund)	enhanced	
BlackRock	Aktien CH SMC CHF	FINMA	kollektiv (Fund)	aktiv	
Lombard Odier Darier Hentsch, Zürich	Wandelanleihen	FINMA	kollektiv (Fund)	aktiv	
HIG Immobilien Anlage Stiftung, Zürich	Immobilien Schweiz	OAK BV	kollektiv (AST)	aktiv	
Avadis Vorsorge AG	Immobilien W+G Schwei	FINMA	kollektiv (AST)	aktiv	
State Street Bank GmbH, Zürich Anlagestiftung	Immobilien W+G Schwei	FINMA	kollektiv (AST)	aktiv	
Notenstein Privatbank AG	Immobilien SPA Schweiz	OAK BV	kollektiv (AST)	aktiv	
J. Safra Sarasin, Ecoreal AST	Immobilien Schweiz	FINMA	kollektiv (AST)	aktiv	
J. Safra Sarasin, Helvetia AST	Immobilien Schweiz	FINMA	kollektiv (AST)	aktiv	
J. Safra Sarasin, Mobifonds	Immobilien Schweiz	FINMA	kollektiv (Fund)	aktiv	
Swiss Life, Zürich	Immobilien Schweiz	FINMA	kollektiv (AST)	aktiv	
Reichmuth & Co Privatbank	Infrastruktur Schweiz	FINMA	kollektiv (KGK)	aktiv	
IFM	Infrastruktur Ausland	FCA	kollektiv (Fund)	aktiv	
Schroders & Co Bank AG, Zürich	Commodities CHF-hedge	FINMA	kollektiv (Fund)	aktiv	
Neue Aaragauer Bank	Liquidität				

Die Einhaltung von Art. 48f Abs. 2-5 BVV2 ist - mit Ausnahme der nicht erforderlichen Erklärungen - von den gelisteten Vermögensverwaltern bestätigt.

Die Wertschriftenbuchhaltung wird von der Complementa AG, St. Gallen geführt.

62 Zielgrösse und Berechnung der Wertschwankungsreserve	2019	2018
	CHF	CHF
Stand der Wertschwankungsreserve am 1.1.	112 835 146.74	165 426 569.32
Anpassung gegen Betriebsrechnung	70 565 833.43	-52 591 422.58
Wertschwankungsreserve gemäss Bilanz	183 400 980.17	112 835 146.74
Zielgrösse der Wertschwankungsreserve (Betrag)	214 134 045.00	205 078 650.58
Unterdeckung	0.00	0.00
Reservedefizit bei der Wertschwankungsreserve	-30 733 064.83	-92 243 503.84

Die Erhöhung von CHF 70'565'833.43 resultiert aus dem positiven Geschäftsergebnis.

Die Berechnung der Wertschwankungsreserven erfolgt durch die Complementa AG und ergibt im Berichtsjahr einen Zielddeckungsgrad von 119 %.

63 Darstellung der Vermögensanlage nach Anlagekategorien der Anlagestrategie

Wirtschaftliche Betrachtungsweise: Je nach Mandat inkl. den zugehörigen Liquiditäts- und Abgrenzungspositionen

Kategorien gemäss Anlagereglement	Strategie	Bandbreiten		Wert in CHF	effektiver Anteil
		Min.	Max.		
Liquidität	1.00%	1.00%	8.00%	20 158 052	1.51%
Liquidität bei AG	0.00%			6 063 826	0.45%
Obligationen CHF	32.00%	28.00%	36.00%	381 261 986	28.50%
davon Hypotheken	0.00%	0.00%	6.00%	35 917 141	2.69%
Obligationen FW	8.00%	5.00%	11.00%	94 946 773	7.10%
ILS	3.00%	0.00%	5.00%	30 449 152	2.28%
Wandelanleihen	3.00%	0.00%	6.00%	54 017 084	4.04%
Aktien Schweiz	5.00%	2.00%	8.00%	95 158 064	7.11%
Aktien Ausland	16.00%	13.00%	19.00%	242 635 329	18.14%
Aktien EmMa	3.00%	0.00%	5.00%	35 221 833	2.63%
Commodities	3.00%	0.00%	5.00%	20 472 954	1.53%
Infrastruktur	3.00%	0.00%	7.00%	65 070 583	4.86%
Total Sachwerte	20.00%	12.00%	28.00%	292 130 155	21.84%
Immobilien	20.00%	12.00%	28.00%	292 130 155	21.84%
Total Anlagen zur Ertragserzielung				1 337 585 791	100.00%
Überleitung zur Bilanz					
Forderungen und aktive Rechnungsabgrenzung				730 406	
Transitorische Passive aus WS-Buchhaltung				0	
Bilanzsumme				1 338 316 197	

Die Anlagestrategie, Bandbreiten und Anlagelimiten sind per Stichtag 31. Dezember 2019 eingehalten.

Begrenzungen der einzelnen Anlagen nach Art. 55 BVV2

Art.	Kategorien gemäss Art. 55	Limite BVV 2	Wert in CHF	effektiver Anteil
	Forderungen auf festen Geldbetrag	100%	521 174 976	38.94%
55 a	Grundpfandtitel	50%	36 003 150	2.69%
55 b	Aktien	50%	373 015 226	27.87%
55 c	Immobilien	30%	292 130 154	21.83%
55 d	Alternative Anlagen	15%	115 992 689	8.67%
Zwischentotal			1 338 316 195	100.00%
55 c	Immobilien Ausland	10%	65 248 069	4.88%
55 e	Forderungen FW	30%	91 853 377	6.86%

Die Einzelschuldnerbegrenzungen werden in sämtlichen Positionen eingehalten. Die Anlagen beim Arbeitgeber (Prämienausstände Dezember) betragen CHF 6'063'825.15 (0.5% des Gesamtvermögens).

631	Offenlegung der Art alternativer Anlagen (ohne Abgrenzungspositionen)	31.12.2019	31.12.2018
		CHF	CHF
	ILS	30 449 152	30 731 632
	Commodities	20 472 954	19 942 593
	Infrastruktur	65 070 583	53 337 105
	Total alternative Anlagen gemäss Bilanz	115 992 689	104 011 331

64 Laufende (offene) derivative Finanzinstrumente, Kapitalzusagen

Per 31. Dezember 2019 wurden bei den Direktanlagen keine derivativen Finanzinstrumente eingesetzt.

641	Offene Kapitalzusagen	31.12.2019	31.12.2018
		CHF	CHF
	Infrastruktur	8 070 536	7 160 000
	Immobilien	0	0

65 Marktwert und Vertragspartner der Wertpapiere unter Securities Lendings

Per 31. Dezember 2019 waren bei den Direktanlagen keine Wertpapiere ausgeliehen.

66	Erläuterung des Netto-Ergebnisses aus Vermögensanlage	2019	2018
		CHF	CHF
	Bankzinsen (Zahlungsverkehr)	-31 578.85	-26 228.20
	Zins auf Darlehen	-211 766.30	56 258.80
	Ertrag Flüssige Mittel	-17 510.22	-4 171.00
	real. Verlust Flüssige Mittel	-6 350.30	-6.80
	real. Gewinn Flüssige Mittel	7 912.53	0.04
	nicht real. Erfolg Flüssige Mittel	-83.47	22.98
	Erfolg Flüssige Mittel	-259 376.61	25 875.82
	Zinsen Freizügigkeitsleistungen bei Austritt	-128 165.04	-87 473.60
	Erfolg auf Freizügigkeitsleistungen bei Austritt	-128 165.04	-87 473.60
	Ertrag auf Obligationen CHF	4 281 601.75	4 581 607.85
	Kostenkennzahlen Obligationen CHF	4 267.61	2 489.02
	nicht real. Erfolg Obligationen CHF	3 207 362.33	-4 499 993.53
	Ertrag auf Hypothekenfonds	22 700.48	26 358.88
	Kostenkennzahlen Hypothekenfonds	143 085.23	139 941.14
	nicht real. Erfolg Hypothekenfonds	86 009.80	91 620.76
	Erfolg auf Obligationen CHF / Hypotheken	7 745 027.20	342 024.12
	Ertrag auf Obligationen FW	1 721 972.19	1 864 701.30
	nicht real. Erfolg Obligationen FW	2 817 117.39	-2 496 011.57
	Erfolg auf Obligationen FW	4 539 089.58	-631 310.27
		2019	2018
	Kostenkennzahlen Wandelanleihen	43 213.67	40 003.65
	nicht real. Erfolg Wandelanleihen	4 012 525.52	-3 315 982.59
	Erfolg auf Wandelanleihen	4 055 739.19	-3 275 978.94
	Ertrag auf Aktien Schweiz	1 539 899.28	1 378 474.10
	Kostenkennzahlen Aktien Schweiz	253 355.93	185 984.10
	nicht real. Erfolg Aktien Schweiz	21 667 662.81	-9 916 485.24
	Erfolg auf Aktien Schweiz	23 460 918.02	-8 352 027.04

Erläuterung des Netto-Ergebnisses aus Vermögensanlage	2019	2018
	CHF	CHF
Kostenkennzahlen Aktien Ausland	510.43	150 763.45
real. Gewinn Aktien Ausland	7 068 969.80	84 920.00
nicht real. Erfolg Aktien Ausland	32 910 783.54	-26 171 265.67
Erfolg auf Aktien Ausland	39 980 263.77	-25 935 582.22
Ertrag auf Aktien Emerging Markets	872 620.30	717 031.60
nicht real. Erfolg auf Aktien Emerging Markets	4 135 086.78	-5 436 964.33
Erfolg auf Aktien Emerging Markets	5 007 707.08	-4 719 932.73
Ertrag auf Immobilienfonds	6 228 143.54	3 491 790.88
Kostenkennzahlen Immobilienfonds	2 272 270.47	2 086 385.59
real. Gewinn Immobilienfonds	0.20	0.00
nicht real. Erfolg Immobilienfonds	9 546 171.62	6 724 268.22
Erfolg auf Immobilien	18 046 585.83	12 302 444.69
real. Verlust Hedge Funds	47 519.76	0.00
real. Gewinn Hedge Funds	139 888.32	0.00
nicht real. Erfolg Hedge Funds	13 680.25	215 691.38
Erfolg auf Hedge Funds	201 088.33	215 691.38
Kostenkennzahlen ILS	405 137.93	428 145.11
nicht real. Erfolg ILS	-282 480.78	-1 371 802.79
Erfolg auf ILS	122 657.15	-943 657.68
Kostenkennzahlen Commodities	26 614.84	25 925.37
nicht real. Erfolg Commodities	530 361.20	-3 150 860.46
Erfolg auf Commodities	556 976.04	-3 124 935.09
Kostenkennzahlen Infrastruktur	124 082.17	150 580.50
Ertrag auf Infrastruktur	1 920 437.42	1 836 739.59
real. Verlust Infrastruktur	-201 887.19	-235 310.07
real. Gewinn Infrastruktur	805 195.69	5 585 628.42
nicht real. Erfolg Infrastruktur	5 047 355.03	962 802.53
Erfolg auf Infrastruktur	7 695 183.12	8 300 440.97
Total Verwaltungsaufwand der Vermögensanlage	-5 579 445.90	-5 927 795.03
Netto-Ergebnis aus Vermögensanlage	105 444 247.76	-31 812 215.62

661 **Vermögensverwaltungskosten inkl. Darstellung der Vermögensanlagen, für welche die Vermögensverwaltungskosten nicht ausgewiesen werden können (Art. 48a Abs. 3 BVV 2)**

	31.12.2019	31.12.2018
Total Vermögensanlagen (Marktwerte)	CHF 1 338 316 178.34	1 215 991 967.72
davon:		
kostentransparenten Vermögensanlagen	CHF 1 338 316 178.34	1 215 991 967.72
Nicht kostentransparente Vermögensanlagen	CHF -	-
Kostentransparenzquote	100%	100%

Vermögensverwaltungskosten gemäss Betriebsrechnung	2019	2018
	CHF	CHF
Direkt verbuchte Vermögensverwaltungskosten		
Gebühren für Vermögensverwaltung (TER-Kosten)	-2 053 749.39	-2 204 702.49
Transaktionskosten und Steuern (TTC-Kosten)	-97 938.73	-366 963.40
Übrige Kosten (SC-Kosten)	-152 732.25	-144 800.90
Bankspesen, Gebühren (Zahlungsverkehr)	-2 487.25	-1 110.31
Summe aller in der Betriebsrechnung erfassten		
Kostenkennzahlen in CHF für Kollektivanlagen	-3 272 538.28	-3 210 217.93
Total der in der Betriebsrechnung ausgewiesenen		
Vermögensverwaltungskosten	-5 579 445.90	-5 927 795.03
in % der kostentransparenten Vermögensanlagen	0.42%	0.49%

Die direkt verbuchten Vermögensverwaltungskosten werden wie folgt zugeteilt:
TER-Kosten (Vermögensverwaltungsgebühren, Performance-Gebühren, Depotgebühren, Mehrwertsteuern);
TTC-Kosten (Eigene und fremde Kommissionen, Steuern, Diverse Spesen);
SC-Kosten (Übriger Aufwand Vermögensverwaltung z.B. Wertschriftenbuchhaltung und Controlling).

Bei den verbuchten Kostenkennzahlen handelt es sich um eine von den Anbietern oder Vermittlern der Kollektivanlagen gemäss Weisung der Oberaufsichtskommission berechnete und geprüfte TER-Kostenquote. Die Berechnung der Kostenkennzahlen erfolgt stichtagsbezogen und wird im Verhältnis zum Total der kostentransparenten Kollektivanlagen betrachtet. Die Kostenkennzahlen auf Kategorieebene sind unter "Erläuterung des Netto-Ergebnisses aus Vermögensanlage" detailliert offengelegt.

662 Performance des Gesamtvermögens	2019	2018
	CHF	CHF
Summe aller Aktiven zu Beginn des Geschäftsjahrs	1 215 993 909.67	1 214 312 732.65
Summe aller Aktiven am Ende des Geschäftsjahrs	1 338 316 178.34	1 215 993 909.67
Durchschnittlicher Bestand der Aktiven (ungewichtet)	<u>1 277 155 044.01</u>	<u>1 215 153 321.16</u>
Netto-Ergebnis aus Vermögensanlage	<u>105 444 247.76</u>	<u>-31 812 215.62</u>
Performance (ungewichtet) auf dem Gesamtvermögen	8.26%	-2.62%
Performance (gewichtet) auf dem Gesamtvermögen	8.70%	-2.50%

663 Retrozessionen

Die Banken haben gegenüber der Pensionskasse Hirslanden sämtliche Retrozessionen, Ausgabe- oder Bestandespflegekommissionen, Vermittlungsgebühren etc. (zusammenfassend Retrozessionen), welche sie im Rahmen der Ausübung des Mandates erhalten, mindestens einmal jährlich offen zu legen und gemäss Vereinbarung gutzuschreiben. In diesem Zusammenhang weisen die Banken für die Periode vom 1. Januar bis 31. Dezember 2019 für die Vertragsbeziehungen der Pensionskasse Hirslanden keine nicht abgelieferten Retrozessionen aus.

67 Erläuterung der Anlagen beim Arbeitgeber	31.12.2019	31.12.2018
	CHF	CHF
Kontokorrente der Arbeitgeberfirmen	6 063 825.15	5 997 590.00
Total Anlagen beim Arbeitgeber	6 063 825.15	5 997 590.00

Die Überweisung der Arbeitgeber- und Arbeitnehmer-Beiträge erfolgen monatlich jeweils innert 30 Tagen. Die notwendigen Zahlungseingänge für 2018 sind Anfang 2019 erfolgt.

68 Wahrnehmung der Aktien-Stimmrechte der Pensionskasse Hirslanden

Die Offenlegung zum Stimmverhalten erfolgt über die Hirslanden-Webseite:
Jobs & Karriere > Hirslanden als Arbeitgeberin > Pensionskasse.

7 Erläuterung weiterer Positionen der Bilanz und der Betriebsrechnung

71 Aktive Rechnungsabgrenzung	31.12.2019	31.12.2018
	CHF	CHF
Guthaben Zürich Versicherung	0.00	1 941.95
Offene Dividendenzahlungen	0.00	0.00
Total Aktive Rechnungsabgrenzung	0.00	1 941.95

72 Verbindlichkeiten	31.12.2019	31.12.2018
	CHF	CHF
Durchlaufkonto Zahlungsverkehr und Rentenzahlungen	207 539.46	39 554.35
Geschuldete Quellensteuer	53 980.00	26 858.50
Darlehen Fürsorgestiftung	2 837 861.30	2 194 095.00
Kontokorrent Sicherheitsfonds BVG	375 289.60	316 457.10
Total andere Verbindlichkeiten	3 474 670.36	2 576 964.95

Die Fürsorgestiftung des Personals der Klinik Hirslanden hat ihre flüssigen Mittel per 1. November 2005 an die Pensionskasse Hirslanden übertragen. Als Grundlage dazu dienen der Darlehensvertrag, datiert vom 4. November 2005, 8. Dezember 2014 und 13. Dezember 2019, sowie das jeweils gültige Anlagereglement.

73 Passive Rechnungsabgrenzung	31.12.2019	31.12.2018
	CHF	CHF
Allgemeiner Verwaltungsaufwand	8 293.60	15 407.10
Revisionsstelle	17 748.95	-
Experte für berufliche Vorsorge	-	4 523.40
Transitorische Passive aus Wertschriftenbuchhaltung	81 230.43	78 432.04
Total passive Rechnungsabgrenzung	107 272.98	98 362.54

74 Einlagen aus Übernahme von Versichertenbeständen

Es wurden im Berichtsjahr keine Übernahmen getätigt.
Es wurden lediglich Klinkwechsel von Mitarbeitern vorgenommen. Dies tangierte Freizügigkeitsleistungen in der Höhe von CHF 584'524.30.

75 Verwaltungsaufwand	2019	2018
	CHF	CHF
Allgemeiner Verwaltungsaufwand	-589 812.75	-511 814.39
Revisionsstelle	-33 290.10	-35 077.85
Experte für berufliche Vorsorge	-49 380.50	-29 590.60
Mietaufwand	-40 000.00	-40 000.00
Aufsichtsbehörde	-20 409.30	-20 214.30
Total Verwaltungsaufwand	-732 892.65	-636 697.14

Der Verwaltungsaufwand ist im Wesentlichen auf Einmaleffekte bei den Personal-, EDV und Drucksachenkosten zurückzuführen. Die Kosten für Ausbildung, EDV (neue Schnittstelle) und den Experten (Projekte) sind ein wenig höher ausgefallen als im Vorjahr.

Weitere Informationen mit Bezug auf die finanzielle Lage

Es ist kein Rechtsverfahren zu verzeichnen, das aufgrund seiner präjudiziellen Wirkung die finanzielle Situation der Kasse wesentlich tangieren könnte.

76 Rechtsgeschäfte mit Nahestehenden / Interne Kontrolle

Der Stiftungsrat prüft regelmässig die bestehenden Vertragsbeziehungen auf Interessenskonflikte. Es sind keine bedeutenden Rechtsgeschäfte mit Nahestehenden zu verzeichnen.

Die interne Kontrolle erfolgt mittels definierten Prozessen, Funktionendiagrammen und einer verbindlichen Kompetenzordnung, welche den Stiftungsrat in klar umschriebene Geschäftsfälle einbezieht.

Zusätzlich werden die einzelnen Teilprozesse jährlich anhand einer Risiko- Kontrollmatrix analysiert und im Stiftungsrat besprochen.

8 Auflagen der Aufsichtsbehörde

Die Aufsichtsbehörde hat die Jahresrechnung 2018 am 27. August 2019 ohne Auflagen zur Kenntnis genommen.

9 Weitere Informationen mit Bezug auf die finanzielle Lage / Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Es sind keine nennenswerten Ereignisse nach Bilanzstichtag zu verzeichnen.